

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Manuskripte

Urkundenabschriften von Laßbergs und von fremder Hand

**Laßberg, Joseph von
Eppishausen (Erlen, Thurgau), 1826-1846 [ca., meist]**

K 2913,14,32

[urn:nbn:de:bsz:31-371325](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-371325)

1301. 4 April. Elisabeth v. Kyburg, Hartman v. Eberhard Graf Hartmans sel. Soehne mit Ritter Ill von Thor Pfleger & Sohn merz der Herrschafft. N^o. 19 580.
Kyburg verbinden sich auf 10 Jahre mit Bern. N^o. 11 werden sie Burger. Jbid. 592.

1314. samstg. n. ostern. Ritter Burkht. der Sene richtet sich mit Bern & Solothurn um gebirgsmünzingen & Balmok. N^o. 19 71.

1315. montg. S. Ulrich. J^o 9. J^o bau, Claus v. Nifferlon, die Landlute & gemeinde v. Unterwalden geben dem gottsch v. Futerlappen Trostung N^o. 21.
"Wäre auch dass unsere gemeinde auszuge von unserer Herrschafft wegen und von unserer Gemeinde wegen, sollen wir sie 8 Tage vor lassen wissen. — Sigel wird gegeben? Lat. Staus.

1316 an 1000 Riter

1317. Crail. inrent. 57

Wenig. Dropt zu Futerlappen und das Kapitel geben Sühne dem Landman v. Obwalden. Zungen J. v. Althausen u. 44.
Wennh. de Lencingen Scultetus oppidi Futerlappen et Communitas Testantur Monasterio Futerlappen quod in eadem vallium dicto die Waldlute dicto Monasterio in invasione Grindelwald, Habkerron et Yffeltwald praedantes damnum 1000 Marcarum incendio predaque intulisse.

1318. S. Matthei app^{te}. Conjuratio villarum de Friburgo, Berne, Solodore, Murato et Biella.

N^o. 19 8

1323. mitwoch n. Andrej. Rudolf Graf v. Nidau, Frau Margreth, Ottos sel v. Strasberg & des jungen Grafen Jucers Söhne mit Friburg

N^o. 6. u. 54

1327. 1 Herbst

Die Amtlute und Landlute von Uri, Schwiz & Unterwalden verbinden sich mit Graf Eberhard zu N^o. 31, 19 349.
von Kyburg dem Brudermörder auf 16 Jahre zu gegenseitiger Hilfe besonders um die Straß von Thun bis an den Brünig offen zu halten. sigel aller drei Länder

1331 an Sabbatage.

Graf Eberhard von Kyburg des Brudermörders Söhne mit den Herzogen Albrecht und Otto von Oestreich N^o. 32, 19 361
laut der er auch Feines sel Bruders Leben empfängt & dafür dienen und warten soll in den obern Landen
"im Aargau unz an St. Gottthardsberg"

1333. S. Marci.

Bern sühet sich mit Graf Eberhard von Kyburg. es wird bestimt außer Burgern von Thun & Bourgasel nur Friben N^o. 33, 19 374.
das Burgrecht von Bern geben zu dürfen.

1339. 30

1339

1381

1382 - 8.

1385.

1390. 13

1339. 3. Augst. Ulrich v. Hünzli & Uttewalden die mit ihren Eidgenossen von Laupen waren quittieren den Exsatz mit der Gemeinden Zufügung. No 331 pg 373.

1339

4000 empfangen 2500 Pfennige am nächsten Montag nach weinacht. bid pg 387.

1381 - 1408. Peter von Torberg kauft den Kirchenatz zu Achersdorf von Oswald zu Rhin Edelknechts Witwe No 3. pg 19

1382 - 8. März wofür hns Taver v. Koppingen sein Lucan 200 floriner gabt " " " 26

1385.

Rt Schwend, Job. Eris hant v. gösch; h v. Meos; h Tüppher an v. Lucern u. 2 ander richte bern mit den kyburgern bern will die "freien Leute" besseren wider die graffschafft richte pg 267. wird aberkent.

1385. pg 235.

1390. 1. Brachm. Peter v. Torberg zeuge für starburger Rudolf & fr. Frau Amphelisia

1390. pg 210

Faint, illegible handwriting at the top of the page, possibly bleed-through from the reverse side.

Second line of faint, illegible handwriting in the middle of the page.

Third line of faint, illegible handwriting in the middle of the page.

Fourth line of faint, illegible handwriting near the bottom of the page.